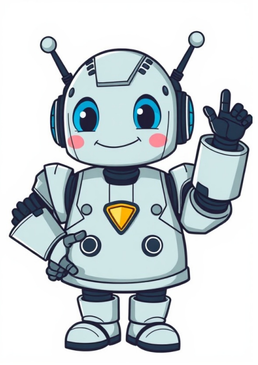
Click Here



Du willst Bluetooth aktivieren, um dein Headset, deine Maus oder dein Smartphone mit dem PC zu verbinden – aber irgendwie klappt es nicht so, wie du willst? Keine Sorge, das geht vielen so. Gerade unter Windows kann es passieren, dass die Bluetooth-Option nicht sofort sichtbar ist oder der Schalter einfach fehlt. Bluetooth ist praktisch, weil du Geräte kabellos verbinden kannst – ganz ohne Kabelsalat. Ob Lautsprecher, Tastatur oder Handy: Mit der richtigen Einstellung ist die Verbindung schnell hergestellt. Doch Windows 10 und Windows 11 verstecken manche Funktionen an unterschiedlichen Stellen, was leicht verwirren kann. In diesem Artikel zeige ich dir Schritt für Schritt, wie du Bluetooth aktivierst, Geräte koppelst und typische Fehler behebst. So bekommst du dein Bluetooth zuverlässig zum Laufen – ganz ohne Stress oder Fachchinesisch. Bluetooth ist eine Funktechnologie, mit der Geräte Daten über kurze Entfernungen austauschen können – ganz ohne Kabel. Unter Windows wird Bluetooth vor allem genutzt, um Zubehör wie kabellose Mäuse, Tastaturen, Lautsprecher, Kopfhörer oder Smartphones zu verbinden. So kannst du beispielsweise Musik vom PC über einen Bluetooth-Lautsprecher hören oder Dateien vom Handy übertragen. Das Besondere an Bluetooth ist die einfache Verbindung. Du musst keine komplizierten Netzwerke einrichten, sondern aktivierst die Funktion und koppelst dein Gerät einmalig. Danach erkennt Windows es automatisch wieder, sobald es in der Nähe ist. Neben Audio- und Eingabegeräten kannst du Bluetooth auch für Drucker, Controller oder Freisprecheinrichtungen nutzen. Dabei kommt die Technik in verschiedenen Versionen vor – aktuelle PCs arbeiten meist mit Bluetooth 5.0 oder höher. Das sorgt für eine stabile Verbindung und eine größere Reichweite als frühere Versionen. Wenn du weißt, wofür Bluetooth eingesetzt wird, verstehst du besser, warum es sich lohnt, die Funktion unter Windows richtig zu aktivieren und zu nutzen. So aktivierst du Bluetooth unter Windows 11 direkt über das Schnellmenü oder die Einstellungen. Bluetooth zu aktivieren ist unter Windows 10 und Windows 11 ganz einfach, aber die Menüs unterscheiden sich leicht. Hier die wichtigsten Wege: Unter Windows 11: Klicke unten rechts auf das Schnellstartmenü (Symbolleiste). Suche das Bluetooth-Symbol und aktiviere es mit einem Klick. Alternativ: Öffne Einstellungen > Bluetooth & Geräte > Bluetooth und schiebe den Schalter auf Ein. Unter Windows 10: Klicke auf das Info-Center unten rechts in der Taskleiste. Wähle die Kachel „Bluetooth“, um sie zu aktivieren. Oder gehe über Einstellungen > Geräte > Bluetooth und andere Geräte und schalte Bluetooth dort ein. Wenn das Symbol nicht sichtbar ist, kannst du in den Einstellungen festlegen, dass es in der Taskleiste angezeigt wird. So siehst du sofort, ob Bluetooth aktiv ist oder nicht. Nach dem Aktivieren kannst du direkt Geräte koppeln. Im Geräte-Manager kannst du den Bluetooth-Adapter manuell aktivieren oder deaktivieren. Manchmal ist die Bluetooth-Option in den Einstellungen ausgegraut oder gar nicht vorhanden. Dann hilft oft der Geräte-Manager. Öffne ihn, indem du im Startmenü nach „Geräte-Manager“ suchst. Klappe den Punkt „Bluetooth“ auf. Wenn dort dein Adapter angezeigt wird, aber deaktiviert ist, klicke ihn mit der rechten Maustaste an und wähle „Gerät aktivieren“. Fehlt der Eintrag komplett, ist möglicherweise kein Treiber installiert oder der Adapter ist defekt. In diesem Fall kannst du im Menü „Aktion > Nach geänderter Hardware suchen“ auswählen – Windows prüft dann, ob neue Geräte erkannt werden. Bei manchen Laptops lässt sich Bluetooth auch über eine Tastenkombination aktivieren, oft Fn + F5 oder Fn + F7. Schau am besten auf der Tastatur nach einem kleinen Bluetooth-Symbol. Wenn du einen externen Adapter nutzt, stecke ihn einmal neu ein. Danach sollte Windows ihn automatisch erkennen und aktivieren. So stellst du sicher, dass Bluetooth wirklich auf Hardwareebene eingeschaltet ist. Über die Windows-Einstellungen kannst du neue Bluetooth-Geräte ganz einfach hinzufügen und verbinden. Nachdem Bluetooth aktiviert ist, kannst du Geräte ganz leicht koppeln. Öffne dazu die Einstellungen > Bluetooth & Geräte (Windows 11) oder Einstellungen > Geräte > Bluetooth (Windows 10). Klicke auf „Gerät hinzufügen“ und wähle Bluetooth aus. Nun versetze dein Gerät – zum Beispiel Kopfhörer oder Maus – in den Kopplungsmodus. Meist musst du dafür einen Knopf gedrückt halten, bis eine LED blinkt. Sobald Windows das Gerät gefunden hat, klickst du es an, und die Verbindung wird hergestellt. Tipp: Kopplung nur einmal nötig – beim nächsten Einschalten verbindet sich das Gerät automatisch. Wenn ein Gerät nicht mehr gebraucht wird, kannst du es unter „Gerät entfernen“ wieder löschen. Bei Problemen hilft es, das Gerät zu entkoppeln und neu zu verbinden. Windows zeigt gekoppelte Geräte übersichtlich in der Liste an. Dort kannst du auch sehen, ob sie aktiv verbunden sind oder nur gespeichert wurden. Fehlt die Bluetooth-Option komplett, liegt das meist am Treiber oder an der Hardware. Prüfe zuerst, ob dein PC oder Laptop überhaupt einen Bluetooth-Adapter eingebaut hat. Viele Desktop-PCs besitzen keinen, während Laptops fast immer einen integriert haben. Im Geräte-Manager kannst du unter „Netzwerkadapter“ oder „Bluetooth“ nachsehen, ob ein entsprechendes Gerät aufgeführt ist. Wenn nicht, ist der Treiber eventuell nicht installiert. In dem Fall hilft ein Blick auf die Website des Herstellers – dort findest du passende Bluetooth-Treiber für dein Modell. Alternativ kannst du einen externen USB-Bluetooth-Adapter verwenden. Diese kleinen Sticks sind günstig und werden meist sofort erkannt. Windows installiert dann automatisch die nötigen Treiber. Tipp:Achte darauf, dass der Adapter mindestens Bluetooth 5.0 unterstützt, wenn du aktuelle Geräte mit hoher Reichweite oder stabiler Audioübertragung nutzen willst. Wenn Bluetooth zwar aktiviert ist, aber trotzdem nicht funktioniert, liegt oft ein kleiner Fehler vor. Die häufigsten Ursachen sind deaktivierte Dienste, fehlerhafte Treiber oder Energiesparfunktionen. Prüfe Folgendes: Öffne den Geräte-Manager und sieh nach, ob Bluetooth-Geräte ein gelbes Warnsymbol haben. Starte den Dienst „Bluetooth-Unterstützungsdienst“ neu: Öffne services.msc, suche den Dienst und wähle Neu starten. Aktualisiere den Treiber über Windows Update oder die Herstellerseite. Auch ein Neustart des PCs kann helfen, wenn Bluetooth plötzlich verschwindet. Wenn du einen Laptop nutzt, überprüfe außerdem die Flugmodus-Einstellungen – ist dieser aktiv, wird Bluetooth automatisch deaktiviert. Tritt das Problem weiterhin auf, entferne das betroffene Gerät aus der Liste und kopple es neu. In vielen Fällen löst das Verbindungsprobleme dauerhaft. Gerade bei Laptops kann es vorkommen, dass Bluetooth-Verbindungen abbrechen oder Geräte nach kurzer Zeit getrennt werden. Oft liegt das an den Energieeinstellungen. Öffne den Geräte-Manager, klicke doppelt auf deinen Bluetooth-Adapter und wechsle zum Reiter „Energieverwaltung“. Entferne den Haken bei „Computer kann das Gerät ausschalten, um Energie zu sparen“. So bleibt Bluetooth auch im Energiesparmodus aktiv. Weitere Tipps für eine stabile Verbindung: Vermeide Hindernisse zwischen PC und Gerät, besonders Metall oder dicke Wände. Nutze bei stationären Rechnern einen Bluetooth-Stick mit Verlängerungskabel, um Störungen zu reduzieren. Aktualisiere regelmäßig die Firmware deiner Geräte, vor allem bei Kopfhörern oder Lautsprechern. Die Reichweite liegt je nach Version zwischen 10 und 50 Metern. Mit Bluetooth 5.0 oder höher erreichst du die besten Ergebnisse. Bluetooth ist bequem, sollte aber sicher genutzt werden. In den Windows-Einstellungen kannst du genau festlegen, wie sichtbar dein PC für andere Geräte ist. Öffne Einstellungen > Bluetooth & Geräte und wähle dort „Weitere Bluetooth-Einstellungen“. Im Reiter „Optionen“ kannst du bestimmen, ob dein Computer sichtbar ist, wenn Bluetooth aktiviert ist. Wenn du gerade keine neuen Geräte koppelst, solltest du die Sichtbarkeit ausschalten. So verhinderst du, dass sich fremde Geräte verbinden. Achte außerdem darauf, dass nur vertrauenswürdige Geräte gekoppelt werden. Bei der ersten Verbindung musst du meist einen PIN-Code bestätigen – das schützt vor ungewollten Zugriffen. Zusätzlicher Tipp:Windows bietet die Möglichkeit, die Dateifreigabe über Bluetooth zu deaktivieren, wenn du sie nicht benötigst. Damit reduzierst du mögliche Sicherheitsrisiken. Mit den richtigen Einstellungen bleibt Bluetooth praktisch – ohne dass du dir Sorgen um Datenschutz oder unerwünschte Verbindungen machen musst. Wenn du weißt, wie du Bluetooth aktivieren kannst, eröffnen sich viele praktische Möglichkeiten im Alltag. Egal ob du kabellose Kopfhörer, eine Maus oder dein Smartphone verbinden willst – mit ein paar Klicks klappt die Einrichtung schnell und zuverlässig. Wichtig ist, dass Bluetooth-Treiber aktuell sind und dein Adapter richtig funktioniert. Lass dich nicht entmutigen, wenn die Verbindung einmal streikt. Oft steckt nur eine kleine Einstellung dahinter, die sich leicht korrigieren lässt. Probier ruhig verschiedene Geräte aus und schau, wie einfach sich dein Windows-PC dadurch erweitern lässt. Bluetooth ist längst mehr als nur eine Technik zum Dateiübertragen – es ist ein komfortabler Weg, um dein digitales Leben kabellos zu gestalten. Wenn du dich einmal eingearbeitet hast, wirst du dich fragen, wie du je ohne Bluetooth gearbeitet hast. Hier habe ich noch Antworten auf häufige Fragen zu diesem Thema zusammengestellt: Das Symbol verschwindet manchmal, wenn Bluetooth deaktiviert oder der Dienst im Hintergrund gestoppt wurde. Öffne die Einstellungen > Bluetooth & Geräte > Geräte anzeigen und aktiviere die Option „Bluetooth-Symbol im Infobereich anzeigen“. Alternativ kannst du über die Taskleiste auf Versteckte Symbole klicken und prüfen, ob das Symbol dort verborgen ist. Ja, Windows unterstützt mehrere Bluetooth-Verbindungen parallel. Du kannst zum Beispiel eine Tastatur, Maus und Kopfhörer gleichzeitig nutzen. Allerdings hängt die Stabilität von der Leistung deines Bluetooth-Adapters ab – bei günstigen Modellen kann es zu kurzen Unterbrechungen kommen. Öffne den Geräte-Manager, klicke doppelt auf deinen Bluetooth-Adapter und wechsle zum Reiter „Erweitert“. Unter „Firmware-Version“ oder „LMP-Version“ findest du die Versionsnummer. Mit einer kurzen Google-Suche nach „LMP-Version Tabelle“ kannst du herausfinden, welche Bluetooth-Version das entspricht (z. B. LMP 10 = Bluetooth 5.1). Nicht direkt. Du kannst aber prüfen, ob der Bluetooth-Dienst läuft. Öffne die Eingabeaufforderung und gib services.msc ein. Suche nach dem Dienst „Bluetooth-Unterstützungsdienst“ und starte ihn manuell, falls er deaktiviert ist. Für komplexere Steuerungen bietet sich PowerShell mit dem Befehl Get-Service bthserv an. Standardmäßig bietet Windows keine zeitgesteuerte Bluetooth-Steuerung. Du kannst aber über Aufgabenplanung und ein PowerShell-Skript eine Automatisierung erstellen. So lässt sich Bluetooth etwa nachts automatisch ausschalten, um Strom zu sparen, und morgens wieder aktivieren. Hat dir das geholfen? Lass es uns wissen und schreibe einen Kommentar! Über den Autor Manuel Manuel ist ein anerkannter Tech-Experte mit über 15 Jahren Erfahrung in der Welt der Handys, Smartphones und PC-Systeme. Er teilt sein fundiertes Fachwissen hier im Blog, um Technik verständlich zu machen und praktische Lösungen für alltägliche Probleme zu bieten. Seine Artikel basieren auf langjähriger Praxiserfahrung und machen ihn zu einem glaubwürdigen Ansprechpartner für alle Technik-Fragen. Mehr über Manuel findest du hier. Mehr zu Manuel und dem Spickipedia Team findet Ihr hier. Möchten Sie wissen, wie Sie unter Windows 11 oder 10 Bluetooth schnell aktivieren oder deaktivieren können, um Geräte einfach zu verbinden oder zu trennen? support.microsoft.com/search/results?query=Windows+11%2F10%3A+Bluetooth+aktivieren+%26+deaktivieren Bluetooth ist eine kabellose Technologie, die es ermöglicht, Geräte miteinander zu verbinden, ohne dass Kabel notwendig sind. Sie wird häufig für Tastaturen, Mäuse, Kopfhörer, Lautsprecher, Smartphones und viele weitere Geräte verwendet. In modernen Windows-Versionen wie Windows 10 und Windows 11 ist die Steuerung von Bluetooth direkt im Betriebssystem integriert. Dieser Artikel erklärt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Bluetooth aktivieren und deaktivieren können, gibt Tipps zur Fehlerbehebung und erläutert die Funktionsweise von Bluetooth. Bevor wir in die Praxis gehen, ist es sinnvoll, kurz die Grundlagen von Bluetooth zu verstehen. Bluetooth arbeitet im 2,4-GHz-Frequenzband und ermöglicht die Übertragung von Daten über kurze Entfernungen. Die Reichweite beträgt in der Regel bis zu 10 Meter, abhängig vom Gerät und den Umgebungsbedingungen. Moderne Bluetooth-Versionen wie 4.0, 5.0 oder 5.2 bieten eine höhere Geschwindigkeit, bessere Energieeffizienz und stabilere Verbindungen. In Windows 10 und 11 können Sie Bluetooth nutzen, um: Dateien zwischen Geräten auszutauschen Peripheriegeräte wie Mäuse, Tastaturen und Drucker anzuschließen Audio-Geräte wie Kopfhörer oder Lautsprecher zu verbinden Smartphones oder Tablets mit dem PC zu koppeln App auf Android oder iOS erneut installieren Bevor Sie Bluetooth aktivieren, sollten Sie sicherstellen, dass Ihr PC oder Laptop über die notwendige Hardware verfügt: Bluetooth-Chip: Prüfen Sie, ob Ihr Gerät einen Bluetooth-Adapter integriert hat. Bei Desktop-PCs ist dieser manchmal nicht vorhanden und muss nachgerüstet werden. Treiber: Installieren Sie die neuesten Treiber für Ihren Bluetooth-Adapter. Windows Update erkennt viele Geräte automatisch, in manchen Fällen ist jedoch der Herstellertreiber notwendig. Betriebssystem: Sowohl Windows 10 als auch Windows 11 verfügen über integrierte Bluetooth-Funktionen. Ältere Windows-Versionen benötigen eventuell zusätzliche Software. Windows 10 bietet mehrere Wege, Bluetooth zu aktivieren: Klicken Sie auf das Benachrichtigungs-Symbol rechts in der Taskleiste oder drücken Sie Windows + A. Suchen Sie im Action Center nach dem Bluetooth-Symbol. Klicken Sie darauf, um Bluetooth ein- oder auszuschalten. Sobald das Symbol hervorgehoben ist, ist Bluetooth aktiv. Hinweis: Falls das Symbol nicht sichtbar ist, klicken Sie auf Erweitern, um alle Optionen anzuzeigen. Öffnen Sie das Startmenü und klicken Sie auf Einstellungen (Zahnradsymbol). Gehen Sie zu Geräte > Bluetooth- und andere Geräte. Schalten Sie den Schalter Bluetooth auf „Ein“. Unter „Andere Geräte“ können Sie nun neue Geräte koppeln. Drücken Sie Windows + X und wählen Sie Geräte-Manager. Erweitern Sie den Abschnitt Bluetooth. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihren Adapter und wählen Sie Gerät aktivieren, falls die Option verfügbar ist. Windows 11 unterscheidet sich in der Bedienoberfläche leicht von Windows 10, die grundlegenden Schritte sind jedoch ähnlich. Klicken Sie auf das Netzwerk-/Sound-/Batterie-Symbol rechts in der Taskleiste, um das Schnellmenü zu öffnen. Suchen Sie nach dem Bluetooth-Symbol und klicken Sie darauf. Wenn das Symbol blau hervorgehoben ist, ist Bluetooth aktiv. iCloud Login - Deinen Apple Account anmelden Öffnen Sie das Startmenü und klicken Sie auf Einstellungen. Navigieren Sie zu Bluetooth & Geräte. Schalten Sie den Bluetooth-Schalter ein. Unter Geräte können Sie jetzt neue Bluetooth-Geräte hinzufügen. Drücken Sie Windows + X und wählen Sie Geräte-Manager. Erweitern Sie den Abschnitt Bluetooth und prüfen Sie, ob Ihr Adapter aktiviert ist. Bei deaktivierten Geräten klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Gerät aktivieren. Es gibt auch Situationen, in denen Sie Bluetooth deaktivieren möchten, zum Beispiel zur Energieeinsparung, aus Sicherheitsgründen oder um Verbindungsprobleme zu lösen. Action Center: Klicken Sie auf das Bluetooth-Symbol, um es auszuschalten. Einstellungen: Wechseln Sie zu Geräte > Bluetooth- und andere Geräte und schalten Sie den Schalter auf „Aus“. Geräte-Manager: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bluetooth-Adapter und wählen Sie Gerät deaktivieren. Schnellmenü: Klicken Sie auf das Bluetooth-Symbol, sodass es grau wird. Einstellungen: Gehen Sie zu Bluetooth & Geräte und deaktivieren Sie den Schalter. Geräte-Manager: Rechtsklick auf den Adapter und Gerät deaktivieren wählen. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth aktiviert ist. Gehen Sie zu Einstellungen > Bluetooth & Geräte. Klicken Sie auf Gerät hinzufügen. Wählen Sie den Gerätetyp (z. B. Bluetooth oder drahtloses Display). Windows sucht nach verfügbaren Geräten. Wählen Sie Ihr Gerät aus und bestätigen Sie die Kopplung. Gehen Sie zu Bluetooth & Geräte. Klicken Sie auf das Gerät, das Sie entfernen möchten. Wählen Sie Gerät entfernen, um die Verbindung aufzuheben. Trotz korrekter Aktivierung kann es zu Problemen kommen. Hier sind die häufigsten Ursachen und Lösungen: Start PXE over IPv4 – So geht das Netzwerk-Booten sicher Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet und im Kopplungsmodus ist. Starten Sie den PC neu und versuchen Sie die Kopplung erneut. Öffnen Sie den Geräte-Manager und prüfen Sie, ob der Adapter korrekt installiert ist. Aktualisieren Sie den Treiber über Windows Update oder die Herstellerseite. Prüfen Sie, ob der Dienst Bluetooth Support Service läuft: Drücken Sie Windows + R, geben Sie services.msc ein. Suchen Sie Bluetooth Support Service, starten Sie ihn und stellen Sie den Starttyp auf „Automatisch“. Deaktivieren Sie die Option, dass Windows den Bluetooth-Adapter zur Energieeinsparung abschaltet: Geräte-Manager öffnen Adapter auswählen > Rechtsklick > Eigenschaften Reiter Energieverwaltung > „Computer kann das Gerät ausschalten, um Energie zu sparen“ deaktivieren Firmware aktualisieren: Viele Geräte erhalten Firmware-Updates, die Verbindungsstabilität und Reichweite verbessern. Interferenzen vermeiden: Mikrowellen, WLAN-Router oder andere Funkgeräte können die Bluetooth-Verbindung stören. Geräte entkoppeln: Bei Verbindungsproblemen hilft oft das Entfernen und erneute Koppeln des Geräts. Bluetooth-Verbindungen sind standardmäßig verschlüsselt. Dennoch sollten Sie folgende Hinweise beachten: Deaktivieren Sie Bluetooth, wenn Sie es nicht verwenden, um ungewollte Verbindungen zu vermeiden. Akzeptieren Sie nur Kopplungsanfragen von vertrauenswürdigen Geräten. Nutzen Sie bei Audio-Geräten die aktuellsten Bluetooth-Standards für eine sichere Übertragung. Bluetooth in Windows 10 und 11 zu aktivieren oder zu deaktivieren ist unkompliziert und kann auf mehreren Wegen erfolgen – über das Schnellmenü, die Einstellungen oder den Geräte-Manager. Mit den richtigen Treibern und einem funktionierenden Adapter können Sie nahezu jedes kompatible Gerät kabellos verbinden. Sollten Probleme auftreten, helfen die in diesem Artikel beschriebenen Schritte zur Fehlerbehebung. Bluetooth ist ein mächtiges Werkzeug, um Ihr Gerät mit Peripheriegeräten, Audioquellen oder Smartphones zu vernetzen. Durch die richtige Nutzung können Sie Ihren Workflow deutlich verbessern und gleichzeitig Kabelsalat vermeiden. Möchten Sie ein Gerät per Bluetooth mit Windows 10 verbinden, müssen Sie das Modul zunächst aktivieren. Wir zeigen Ihnen, wo Sie die nötigen Einstellungen finden.Damit Sie Bluetooth unter Windows 10 einschalten können, muss Ihr Notebook oder Ihr PC über ein entsprechendes Bauteil verfügen. Alternativ können Sie die Funktion mit einem USB-Bluetooth-Adapter nachrüsten. Anschließend finden Sie die entsprechende Option in den Einstellungen:Öffnen Sie das Start-Menü von Windows 10 und wählen Sie unten links über das Zahnrad-Symbol die "Einstellungen" aus. Klicken Sie hier auf die Kategorie "Geräte", landen Sie direkt im Bereich "Bluetooth- und andere Geräte". Schalten Sie die Bluetooth-Funktion ein, sucht Windows automatisch nach verfügbaren Geräten. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus, wird anschließend eine Verbindung hergestellt. Ihr Windows-Gerät wird nun ebenfalls sichtbar, sodass andere Geräte ebenfalls eine Verbindung herstellen können. In der Regel ist jedoch das Windows-Gerät das aktive Gerät, das die Verbindung herstellen muss. Tipp: Mit dem kleinen Tool BluetoothView finden Sie alle verfügbaren Geräte in Ihrer Umgebung. Windows 10: Bluetooth für drahtlose Verbindungen aktivieren Screenshot: Tim Aschermann Leider gibt es mit Bluetooth-Verbindungen immer wieder Probleme. Im nächsten Praxistipp zeigen wir Ihnen, wie Sie Probleme mit Bluetooth beheben. Mit wenigen Klicks ist die Aktivierung von Bluetooth in Windows 10 und 11 möglich. Foto: MicrosoftDie Nutzung von Bluetooth ist sinnvoll, wenn Sie Dateien Ihres Windows-PCs kabellos auf andere Geräte übertragen möchten. Bluetooth auf einem Computer mit Windows 10 oder 11 zu aktivieren bedarf nur weniger Schritte.Bluetooth ist ein Funkstandard zur drahtlosen Übertragung von Daten über kurze Distanzen. In Windows 10 und Windows 11 lässt sich die Technik nutzen, um Bluetooth-Geräte wie etwa Mäuse, Tastaturen oder Kopfhörer mit dem Computer zu verbinden. Aber auch die Verbindung mit anderen Computern zwecks Datenaustausch ist dank Bluetooth möglich. Lesen Sie hier, wie es klappt.Windows 11 Home Lizenzstatt 145,00 EUR14,90 EURZum AnbieterDafür, Bluetooth in Windows zu aktivieren, gibt es mehrere Möglichkeiten. Am schnellsten geht es über das Info-Center. Klicken Sie dazu erst unten rechts in der Taskleiste auf das Sprechblasen-Symbol, oder drücken Sie Windows-Taste + A, um das Info-Center zu öffnen. Klicken Sie anschließend auf den Eintrag Bluetooth, um die Funktion einzuschalten. Alternativ ist die Aktivierung über die Einstellungen möglich:Öffnen Sie die Einstellungen, indem Sie auf das Windows-Symbol und anschließend auf das Zahnrad-Symbol klicken – oder durch Drücken der Tastenkombination Windows-Taste + I.Klicken Sie in den Einstellungen auf Geräte, und stellen Sie den Schalter "Bluetooth" auf "Ein".Die Funktion ist nun aktiviert, und Windows zeigt an, unter welchem Namen der Computer für andere Geräte sichtbar ist. Sie können ihn wie weiter unten beschrieben mit einem Bluetooth-Gerät verbinden.Unter Windows 11 funktioniert es fast genauso wie beim Vorgänger. Allerdings gibt es dort keine Sprechblase mehr in der Taskleiste. Stattdessen öffnen Sie das Info-Center dort mit dem Tastenkürzel Windows-Taste + A. In den Einstellungen klicken Sie in Schritt 2 abweichend auf Bluetooth und Geräte.Haben Sie Bluetooth erfolgreich aktiviert, klicken Sie auf Gerät hinzufügen (Windows 11) beziehungsweise Bluetooth- oder anderes Gerät hinzufügen (Windows 10), im neuen Fenster auf Bluetooth und nach einer kurzen Wartezeit auf den Namen des gewünschten Geräts. Folgen Sie dann gegebenenfalls den Anweisungen auf dem Bildschirm, um es mit Ihrem Computer zu koppeln. Es folgt ein Klick auf Verbinden.Möchten Sie Dateien auf einen anderen Computer überspielen oder davon empfangen, kopeln Sie Ihren PC wie oben beschrieben mit einem anderen Computer. In diesem Fall müssen Sie die Kopplung auf beiden Geräten bestätigen. Dazu vergleichen Sie die auf beiden Bildschirmen angezeigte PIN und klicken auf Verbinden beziehungsweise Ja, danach auf Fertig beziehungsweise Schließen.Ist der Windows-PC per Bluetooth mit einem anderen Computer verbunden, können Sie Dateien drahtlos senden oder empfangen.Ist die Verbindung hergestellt, können Sie nach einem Klick auf Dateien über Bluetooth senden oder empfangen (siehe unter "Verwandte Einstellungen") eine Datei zum Austausch auswählen. Möchten Sie zum Beispiel eine Datei senden, klicken Sie im Fenster oben auf Dateien senden und doppelt auf den gekoppelten Computer. Nach einem Klick auf Durchsuchen doppelklicken Sie auf die fragliche Datei und dann auf Weiter. Hinweis: Schlägt der Datenversand über Bluetooth fehl, beachten Sie die Hinweise im nächsten Abschnitt. Helfen die Schritte nicht weiter, versuchen Sie es alternativ über die Windows-Umgebungsfreigabe.Manche Computer haben keine Bluetooth-Schnittstelle, sodass die Funktion nicht zur Verfügung steht. Ihr PC hat einen Bluetooth-Anschluss, doch funktioniert der nicht? Dann können Sie Folgendes versuchen:Öffnen Sie die Einstellungen im Startmenü, und klicken Sie unter Update und Sicherheit (Windows 10) oder System (Windows 11) auf Problembehandlung.Bedienen Sie Zusätzliche Problembehandlungen beziehungsweise Andere Problembehandlungen, und wählen Sie die Option Bluetooth.Nach einem Klick auf Problembehandlung ausführen (Windows 10) oder Ausführen (Windows 11) versucht das Betriebssystem, das Problem zu lösen. Viele Windows Anwender stellen sich die Frage „Wie kann ich unter Microsoft Windows Bluetooth aktivieren oder deaktivieren?“. Bluetooth gehört zu den praktischsten Kommunikationsmöglichkeiten moderner Computer. Kabellose Mäuse, Tastaturen, Kopfhörer und sogar Smartphones oder Controller lassen sich damit unkompliziert verbinden. In dieser Windows Anleitungen zeigen wir, wie Ihr unter Windows 10 und Windows 11 Bluetooth aktivieren könnt. Bevor es losgeht, stellt sicher, dass Euer PC Bluetooth überhaupt unterstützt. Die meisten Laptops und viele Desktop-PCs haben ein Bluetooth-Modul bereits eingebaut. Falls nicht, könnt Ihr einfach einen kleinen Bluetooth-Dongle (USB-Adapter) nachrüsten – dieser wird eingesteckt und fügt Eurem Rechner Bluetooth-Fähigkeit hinzu. Flugmodus prüfen: Achtet darauf, dass auf eurem Windows-Gerät kein Flugzeugmodus aktiviert ist, denn dieser schaltet alle Funkverbindungen (WLAN und Bluetooth) aus. Falls Ihr versehentlich den Flugzeugmodus eingeschaltet habt, deaktiviert ihn, damit Bluetooth funktionieren kann. Habt Ihr die Hardware-Voraussetzungen erfüllt, kann es auch schon losgehen. Je nach Windows-Version gibt es geringfügige Unterschiede. Nachfolgend erklären wir die Schritte getrennt für Windows 10 und Windows 11. Auch unter Windows 11 könnt Ihr Bluetooth über zwei Wege aktivieren: die neuen Schnelleinstellungen in der Taskleiste oder die Einstellungs-App. Microsoft hat den Zugriff sogar noch bequemer gestaltet als in Windows 10. Hier könnt Ihr Euch bei unserem Windows-FAQ Newsletter anmelden. Methode 1: Bluetooth über die Taskleisten-Schnelleinstellungen einschalten Klickt unten rechts auf die Schnelleinstellungen – das sind die Symbole für Netzwerk, Lautsprecher oder Akku neben der Uhrzeit (ein Klick auf eines davon öffnet das gemeinsame Schnelleinstellungs-Menü). Alternativ drückt Windows-Taste + A. Im aufklappenden Einstellungs-Menü seht Ihr eine Kachel mit dem Bluetooth-Symbol. Ein Klick darauf schaltet Bluetooth ein oder aus. Wenn die Kachel hervorgehoben ist, ist Bluetooth aktiv. War sie ausgegraut, war Bluetooth aus und ist jetzt eingeschaltet. Kleiner Tipp: Klickt Ihr in diesem Menü auf den kleinen Pfeil neben dem Bluetooth-Symbol, öffnet sich eine Liste. Dort zeigt Windows 11 direkt Eure gekoppelten Bluetooth-Geräte samt Akkustand an und listet verfügbare Geräte in der Nähe. Ihr könnt hier sofort Geräte koppeln oder trennen, ohne erst in die Einstellungen-App zu wechseln. Diese praktische Funktion, Bluetooth-Geräte direkt über die Taskleiste zu verwalten, ist neu seit dem Windows 11 22H2-Update – mehr dazu könnt Ihr in unserem Beitrag Bluetooth-Geräte über die Taskleiste verwalten nachlesen. Methode 2: Bluetooth über die Windows 11 Einstellungen aktivieren Öffnet die Windows-Einstellungen mit der bekannten Windows Tastenkombination Windows Taste + I. Wählt in der Übersicht den Menüpunkt Bluetooth und Geräte (meist direkt auf der Startseite der Einstellungen sichtbar). Oben befindet sich ein Bluetooth-Schalter. Setzt ihn auf „Ein“, falls er deaktiviert war. Sobald Ihr Bluetooth einschaltet, erscheint darunter die Meldung „Geräte werden gesucht“ oder Eure bereits verbundenen Geräte werden angezeigt. Der PC ist nun bereit, neue Verbindungen herzustellen. In Windows 11 solltet Ihr nach dem Aktivieren ebenfalls ein Bluetooth-Symbol im Infobereich (rechts unten) sehen. Wenn Ihr es dort anklickt, gelangt Ihr ebenfalls zu den Schnelleinstellungen bzw. könnt direkt zum Einstellungsfenster springen. Windows 10 bietet zwei Hauptwege, um Bluetooth zu aktivieren: über das Info-Center (Schnellzugriff in der Taskleiste) oder über die Einstellungen. Beide Varianten führen zum Ziel – wählt einfach die, die Euch am besten passt. Methode 1: Bluetooth über das Info-Center einschalten Klickt rechts unten in der Taskleiste auf das Sprechblasen-Symbol des Info-Centers. Es öffnet sich ein Seitenfenster mit Schnellaktionen. Sucht nach der Bluetooth-Kachel (erkennbar am Bluetooth-Symbol) und klickt darauf. Ist die Kachel grau, war Bluetooth ausgeschaltet – nach dem Klick sollte sie farbig hinterlegt sein, was bedeutet, dass Bluetooth nun aktiviert ist. Optional: Rechtsklickt auf die Bluetooth-Kachel und wählt Zu Einstellungen wechseln, um weitere Bluetooth-Einstellungen aufzurufen (z. B. zum Koppeln neuer Geräte). Hinweis: Sollte im Info-Center keine Bluetooth-Kachel sichtbar sein, könnt Ihr diese in den Schnellaktionen hinzufügen. Öffnet dazu Start > Einstellungen > System > Benachrichtigungen und Aktionen und klickt auf Schnellaktionen bearbeiten. Alternativ stellt sicher, dass das Bluetooth-Symbol im Infobereich angezeigt wird. Wie das geht, erfahrt Ihr hier: Bluetooth-Symbol in der Windows 10 Taskleiste einblenden. So habt Ihr schnellen Zugriff, um Bluetooth ein- oder auszuschalten. Methode 2: Bluetooth über die Windows-Einstellungen aktivieren Öffnet die Einstellungen mit der Tastenkombination Windows-Taste + I (oder über das Zahnrad-Symbol im Startmenü). Klickt auf die Kategorie Geräte. Diese heißt in neueren Windows 10-Versionen Bluetooth und andere Geräte. Oben findet Ihr den Schalter Bluetooth. Stellt diesen auf „Ein“, falls er auf „Aus“ stand. Anschließend zeigt Windows an, dass der PC nach Bluetooth-Geräten sucht bzw. bereit zum Koppeln ist. Damit ist Bluetooth auf Eurem Windows 10-PC aktiviert. Ihr solltet nun im Infobereich der Taskleiste das typische Bluetooth-Symbol sehen. Darüber könnt Ihr schnell auf Funktionen zugreifen – etwa Geräte hinzufügen oder Einstellungen öffnen. Falls das Symbol weiterhin fehlt, nutzt den oben erwähnten Trick, um das Bluetooth-Icon anzuzeigen. Ist Bluetooth aktiviert, könnt Ihr Bluetooth-Geräte mit eurem PC koppeln. Klickt dazu entweder auf die Schaltfläche „Gerät hinzufügen“ in den Bluetooth-Einstellungen oder nutzt den Weg über die Taskleisten-Schnellzugriffe. Versetzt das jeweilige Gerät (z. B. Kopfhörer oder Smartphone) in den Kopplungsmodus – meist durch längeres Drücken eines Verbindungsknopfes am Gerät. Anschließend sollte es in der Liste der verfügbaren Bluetooth-Geräte auf Eurem PC erscheinen und Ihr könnt es auswählen. Windows richtet dann die Verbindung ein. Typische Anwendungsfälle sind zum Beispiel: Eingabegeräte: Mäuse und Tastaturen verbinden sich kabellos, sodass Euer Schreibtisch aufgeräumter bleibt. Achtet aber darauf, nicht versehentlich Bluetooth zu deaktivieren, während Ihr eine Bluetooth-Maus/Tastatur verwendet. Sonst verlieren diese die Verbindung und Ihr müsst ggf. eine kabelgebundene Maus/Tastatur anschließen, um Bluetooth wieder anzuschalten. Audio-Geräte: Kopfhörer, Lautsprecher oder Headsets könnt Ihr ohne Kabelgewirr nutzen. Selbst Apples AirPods funktionieren am PC – eine Anleitung dazu findet Ihr hier: Apple AirPods mit Windows verbinden. Der Verbindungsaufbau geht in der Regel schnell und die Geräte lassen sich bei erneutem Einschalten oft automatisch wieder koppeln. Gamecontroller: Auch das Gaming-Equipment bleibt nicht außen vor. Ihr könnt z. B. einen PlayStation-Controller via Bluetooth am Windows-Rechner verwenden. Wie das genau funktioniert (PS4/PS5-Controller koppeln), erklären wir Schritt für Schritt im Artikel Playstation Controller mit Windows PC verbinden per Bluetooth. Danach steht dem Zocken auf dem PC mit dem gewohnten Controller nichts mehr im Weg. Wusstet Ihr schon, dass Windows den Batteriestand Eurer Bluetooth-Geräte anzeigen kann? Unter Windows 10 findet Ihr in den Einstellungen > Geräte > Bluetooth und andere Geräte bei einigen gekoppelten Geräten einen Prozentwert für den Akkustand (eingeführt seit Version 1809). Wie genau Ihr den Akkustand der Bluetooth-Geräte bei Windows 10 anzeigen lassen könnt, erfahrt Ihr in diesem Beitrag: Akkustand der Bluetooth Geräte bei Windows 10 anzeigen lassen. In Windows 11 ist es sogar noch komfortabler: dort wird der Akkustand unterstützter Geräte direkt in den Schnelleinstellungen neben dem Gerätenamen eingeblendet, sobald Ihr den Pfeil beim Bluetooth-Symbol anklickt. So habt Ihr immer im Blick, wann Eure Maus, Tastatur (geräuscharm) oder